



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0050/2010		<b>Datum:</b>	18.05.2010			
<b>Verfasser:</b>	05-FDP-Ratsfraktion	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
<b>28.05.2010</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>					<b>Anfrage der FDP-Fraktion zum Verkehr</b>		

Die Europabrücke ist stark sanierungsbedürftig. Das Ausmaß stadtauswärts ist noch nicht bekannt. Schon jetzt ist der Verkehrsfluss in der Pendlerstadt Koblenz zäh. Bei einer auch nur teilweisen Sperrung der Europabrücke sind in Koblenz chaotische Verkehrszustände zu erwarten, die unter anderem negative Folgen für das Funktionieren der heimischen Wirtschaft mit sich bringen.

Die FDP-Fraktion möchte sichergestellt wissen, dass eine vorherige intensive Planung bezüglich des Verkehrs statt findet. Deshalb bittet sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Planungen gibt es aktuell bezüglich des Schwerlastverkehrs?
2. Welche Konzepte sind angedacht bezüglich eine weiträumigen Umfahrung von Koblenz?
3. Welche Maßnahmen für Ausweichstrecken wurden bereits getroffen?
4. Welche Maßnahmen sind innerstädtisch geplant, um den Verkehrsfluss zu entzerren?
5. Wie wird die Öffentlichkeit über die Regelungen in Kenntnis gesetzt?